

Dr. Hans-Helmut Görtz
Veröffentlichungen und Vorträge
Stand Juli 2019

Bücher

Hans-Helmut Görtz (Bearb.), Das Kallstadter Gerichtsprotokollbuch 1533-1563. Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung, Reihe A, Band 6. Neustadt 2005.

Hans-Helmut Görtz, Der kurpfälzische Vizekanzler Johann Bartholomäus von Busch (1680-1739) und seine Familie, Freinsheim 2005.

Das Kallstadter Gerichtsprotokollbuch 1563-1740.
Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung, Reihe A, Band 7. Neustadt an der Weinstraße 2010.

Hans-Helmut Görtz, Gabriele Giersberg und Erik Giersberg, Hermann und Christobel Sinsheimer. Briefe aus England in die Pfalz. Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung, Reihe E, Band 1. Neustadt an der Weinstraße 2012.

Henry J. Cohn, Die Herrschaft in der Pfalz am Rhein im 15. Jahrhundert (Übersetzung ins Deutsche). Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung, Reihe B, Band 16. Neustadt an der Weinstraße 2013.

Das Frankenthaler Ratsprotokoll 1664-1667. Freinsheim 2013.

Freinsheimensium Nomina. Bürger und andere Personen in Freinsheim 1349 – 1806. Fünf Bände. Freinsheim 2013.

Das Neustadter Ratsprotokoll 1660-1667. Freinsheim 2014.

Das Neustadter Ratsprotokoll 1657-1660. Freinsheim 2014.

Das Speyerer Ratsprotokoll 1667. Speyer 2014.

Höchst rühmlicher Fortgang unsers Christenthumbs und schönen Gottesdienstes dahier. Ein Quellenbuch zur Geschichte der Freinsheimer Katholiken im 18. Jahrhundert. Freinsheim 2014.

Reichskammergerichtspersonal und andere Personen in den Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen zu Speyer 1593 – 1689. Speyer 2015.

Freinsheimer Gestalten. Miniaturen aus anderthalb Jahrtausenden Freinsheimer Geschichte. Freinsheim 2016.

Album Amicorum des Johann Jacob Albrecht von Lauterburg (um 1630-1701). Freinsheim 2017.

Das Herxheimer Gerichtsprotokollbuch 1780-1818. Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung, Reihe A, Band 12. Neustadt an der Weinstraße 2017.

Reichskammergerichtspersonal und andere Personen in den Matrikelbüchern von St. German und St. Peter zu Speyer 1579-1689. Speyer 2018.

Beiträge in Büchern

Das Rittergeschlecht Nagel von Dirmstein, in: Michael Martin (Hg.), Dirmstein - Adel, Bauern, Bürger. Stiftung zur Förderung der Pfälzischen Geschichtsforschung, Reihe B, Band 6. Neustadt an der Weinstraße 2005, S. 83-118.

Die Stadtdirektoren des 18. Jahrhunderts. In: Ulrich Nieß und Michael Caroli (Hrsg.), Geschichte der Stadt Mannheim, Bd. 1, 1607-1801, Ubstadt-Weiher 2007, S. 309-310.

Die Pest von 1666-67 in Frankenthal, in: Volker Christmann, Edgar J. Hürkey, Gerhard Nestler, Dieter Schiffmann und Theo Wieder (Hrsg.), Frankenthal - Die Geschichte einer Stadt, Frankenthal 2013, 369-372.

Reichskammergerichtspersonal in den Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen zu Speyer 1593-1689. In: Anette Baumann und Joachim Kemper (Hrsg.), Speyer als Hauptstadt des Reiches. Politik und Justiz zwischen Reich und Territorium im 16. und 17. Jahrhundert. Berlin und Boston 2016, S. 229-238.

Hefte

Festschrift zur Orgelweihe der restaurierten Seuffert-Orgel in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Freinsheim, Freinsheim 1996

Das Freinsheimer Gottfried-Weber-Haus und seine Besitzer in kurpfälzischer Zeit. Sonderdruck. Freinsheim 2004.

Das kurpfälzische Amt Freinsheim - Entstehung, Personal, Amtsbeschreibung. Sonderdruck. Freinsheim 2005

Mit Köpf(ch)en durch Freinsheim. Farbige bebilderte Broschüre. Freinsheim 2012.

Aufsätze

Zur Veränderung der Einwohnerschaft von Freinsheim in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 15 (2002), 129-136.

Ausländische Zuwanderer 1650-1710 im reformierten Kirchenbuch von Weisenheim am Sand, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 15 (2002), 137-140.

Zum Taufnamen von Gottfried Jakob Weber, Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für mittelhessische Musikgeschichte 76/77 (2003) 387-389.

Das Freinsheimer Gottfried-Weber-Haus und seine Besitzer in kurpfälzischer Zeit, Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 101 (2003), 173-210.

Das Freinsheimer Kirchenzinsregister von 1658 und das Freinsheimer Almosenregister von 1700-1702 als personengeschichtliche Quellen, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 15 (2003), 195-200.

Dorf - Flecken - Stadt. Anmerkungen zum Status von Freinsheim bis zum Ende der Kurpfalz, Pfälzer Heimat 55 (2004), 42-49.

Die Nagel'sche Erbteilung vom 27. Mai 1574 als Quelle für Freinsheimer Namen, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 15 (2004), 418-420.

Juden im kurpfälzischen Freinsheim - eine Spurensuche, Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 102 (2004), 139-155.

Das kurpfälzische Amt Freinsheim - Entstehung, Personal, Amtsbeschreibung, Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 103 (2005), 243-312.

Kurpfalz 1690er Jahre: Führungspersonal gesucht - Hauptsache Katholiken. Zur Herkunft der Familien Gobin, Müssig, Lippe, Morass. Mannheimer Geschichtsblätter. Neue Folge 12 (2006), 73-94.

Vom Eichsfelder Jesuitenschüler zum kurpfälzischen Vizekanzler: Johann Bartholomäus von Busch (1680-1739). Eichsfeld-Jahrbuch 14 (2006), 141-151.

Personen ausländischer Herkunft im lutherischen Kirchenbuch Kallstadt 1656-1739, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 16 (2007), 296-302.

Von Menschen und Büchern - Prozessakten erzählen über den Flecken Freinsheim vor 1600, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 16 (2008), 393-400.

Juden im Herxheimer Gerichtsprotokoll (1780-1818), Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 16 (2008), 433-442.

Refugium Freinsheim: Der Dichter Julius Wilhelm Zingref (1591-1635) und der Verleger Nikolaus von Pierron (1707-1760). Heimat-Jahrbuch 2009 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2008, S. 88-93.

Johann Bernhard von Ehm und die Schlacht vor Freinsheim im Jahr 1638. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 106 (2008), 337-351.

Portraits in München aufgetaucht: Nikolaus von Pierron – ein Name bekommt Gesicht. Heimat-Jahrbuch 2010 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2009, S. 200-201.

Reisenpforte und Heimpforte. Die Freinsheimer Stadttore und ihre ursprünglichen Namen. Heimat-Jahrbuch 2010 des Landkreises Bad Dürkheim. Haßloch 2009. S. 201-203.

Leyfart von Heppenheim – ein unbekanntes Geschlecht des pfälzischen Niederadels. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 107 (2009), 111-121.

Die „avita nobilitas“ des Johann Bernhard von Ehm – doch wörtlich zu nehmen ? Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 107 (2009), 457-458.

Hans-Helmut Görtz und Reinhard Düchting, Poesie in Freud und Leid: Das Leben des lutherischen Kallstadter Pfarrers Elias Saur (1642-1694), Blätter für pfälzische Kirchengeschichte 77 (2010), 169-181

Hans-Helmut Görtz und Mark Spoelstra, 300 Jahre Retzerhaus in Freinsheim – aber nicht dasjenige, das man kennt. Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 17 (2010), S. 72-77.

Das Haus verkauft, die Brücken abgebrochen – Freinsheimer Auswanderer nach Amerika im frühen 18. Jahrhundert. Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 17 (2010), S. 118-128.

Hans-Helmut Görtz und Andreas Krock, Portraits in München aufgetaucht – Nikolaus von Pieron: Name bekommt Gesicht, Heimat-Jahrbuch 2010 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2009, S. 200-201.

Reisenpforte und Heimpforte – Die Freinsheimer Stadttore und ihre ursprünglichen Namen, Heimat-Jahrbuch 2010 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2009, S. 201-203.

Betreutes Wohnen Anno dazumal – Verpfändung in das Spital Dürkheim um das Jahr 1600. Heimat-Jahrbuch 2011 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2010, S. 96-99.

Literatur war sein Leben – Freinsheim verdankt Gert Weber Bücherei und Sinsheimer-Preis. Heimat-Jahrbuch 2011 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2010, S. 134-137.

Von Freinsheim nach Melk: Der Benediktinermönch Johannes Wischler (1383 – 1455).. Heimat-Jahrbuch 2011 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2010, S. 230-233.

Graf Emich VIII. hilft Ostertag-Stiftung – Urkunden-Fund im Zentralarchiv der Evangelischen Kirche der Pfalz. Heimat-Jahrbuch 2011 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2010, S. 193-194.

Hans-Helmut Görtz und Andreas Hecht, Freinsheim und die Herren vom Stein, Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 108 (2010), S. 121-151.

Johannes (Giovanni) Praga – ein Migrant des 18. Jahrhunderts – der erste Italiener in Freinsheim war Kaufmann und gut integriert. Heimat-Jahrbuch 2012 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2011, S. 49-51.

Unterwegs zu den Wurzeln – Sinsheimers Großneffe Fred Kolm besuchte Freinsheim
Heimat-Jahrbuch 2012 des Landkreises Bad Dürkheim, Haßloch 2011, S. 190-192.

Zur Namensgebung der Freinsheimer Juden im Jahr 1808, Pfälzisch-Rheinischen Familienkunde 61 (2012), S. 408-412.

Hans-Helmut Görtz und Rolf-Konrad Becker. Zu Genealogie und Lehensbesitz der Ritter Leifried von Heppenheim. Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 111 (2013), 9-33.

Neustadter Metzger in den Jahren 1666 und 1667. Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 17 (2013), 586-588.

Bürgeraufnahmen im Frankenthaler Ratsprotokoll 1664-1667
Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 17 (2013), 654-662.

Johann Wilhelm Freiherr von Efferen genannt Hall (um 1660 - 1724) - Erbauer des Lambsheimer Jagdschlusses, Heimat-Jahrbuch Rhein-Pfalz-Kreis 30 (2013), 110-118.

Aus Nazideutschland nach England geflohen. Die Familie Mann. Ruprechtiana 2013/2014. Neustadt an der Weinstraße 2014, 103-106.

Arthur John Lawton und Hans-Helmut Görtz, Johann Henrich Antes (1701-1755) – ein pfälzischer Pionier in Pennsylvania (Vorwort und Übersetzung ins Deutsche), Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz 112 (2014), 61-96.

Arthur J. Lawton, Henry Antes und die Mährischen Brüder: der amerikanische Charakter nimmt Gestalt an (Übersetzung ins Deutsche), Blätter für Pfälzische Kirchengeschichte 102 (2015), 61-75.

Stockmeister, Scharfrichter und Wasenmeister in den Speyerer Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen 1593-1689. Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 64 (2016), 291-295.

Zur Zeit der Belagerung der Vestung Philippsburg . . . , Michaeler Blätter (Wien) 50 (2019), 12.

Herausgeberschaft

Arthur J. Lawton, Friedrichstown Kinderanstalt (1745-1750). Volume I / Band I. The Church Book /Das Kirchenbuch. Tifton 2018.

Vorträge

Die Freiherren von Busch im Dienste der Kurfürsten von der Pfalz
Freinsheim, von-Busch-Hof 16. Okt. 2018

Einen tüchtigen und redlichen Diener abgeben - Die Freiherren von Busch im Dienste der Kurfürsten von der Pfalz.
Mannheim, Friedrich-Walter-Saal des Stadtarchivs, Collini-Center 19. Sept. 2001

Das Gottfried-Weber-Haus und seine Besitzer in kurpfälzischer Zeit
Freinsheim, Gottfried-Weber-Haus 24. Okt. 2002

Vom Rittergut zur Armenstiftung - der Freinsheimer von-Busch-Hof in der Zeit der alten Kurpfalz.

Freinsheim, von-Busch-Hof 27. April 2003.

Das Gottfried-Weber-Haus und seine Besitzer in kurpfälzischer Zeit

(Kurzfassung; Anlaß: Besuch der Mozartgesellschaft Kurpfalz)

Freinsheim, Gottfried-Weber-Haus 4. Okt. 2003

Der Ladenburger Oberamtmann Alois von Busch (1726-1796) - vom Sohn eines bedeutenden Vaters zum vergessenen Stifter

Ladenburg, Stadtarchiv 25. März 2004

Der kurpfälzische Vizekanzler Johann Bartholomäus von Busch (1680-1705) und seine Familie Freinsheim, Weinkeller von-Busch-Hof 6. Juli 2005.

Johann Bartholomäus von Busch (1680-1739) und seine Söhne - eine bemerkenswerte Juristen-Familie im Dienst der Pfälzer Kurfürsten

Heidelberg, Universitätsarchiv 23. Nov. 2005.

1706-2006: 300 Jahre kurpfälzisches Amt Freinsheim

Freinsheim, Altes Rathaus 15. März 2006

350 Jahre Freinsheimer Familie Retzer

Freinsheim, „Retzerhaus“ Südliche Ringstr. 17. 11. Nov. 2009

Hermann Sinsheimers Familie – Namen und Schicksale

Freinsheim, Altes Spital 18. März 2011

Nikolaus von Pierron – mehr als nur Carl Theodors Kammerdiener

Mannheim, Stadtarchiv 6. April 2011

Vom Schusters-Georg zum Spital – Geschichte der Familie Retzer

Freinsheim, Stadtbücherei 21. Juni 2011

Mehr als nur Carl Theodors Kammerdiener - Nikolaus von Pierron (1707-1760)

Heidelberg, Universitätsarchiv 12. Juli 2011

Von den Retzerstiftungen zum Spital

Freinsheim, Altes Spital 17. April 2012

Mit Köpf(ch)en durch Freinsheim

Freinsheim, Altes Rathaus 14. Aug. 2012

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich

Neustadt, Volkshochschule 17. April 2013

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.

Ludwigshafen, Stadtbibliothek 24. Okt. 2013

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.
Neustadt, Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium 8. Nov. 2013

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.
Bad Dürkheim, Haus Catoir 6. Nov. 2014

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.
Kaiserslautern, Institut für Pfälzische Geschichte und Volkskunde 3. Nov. 2014

Das Speyerer Ratsprotokoll 1667 - Buchvorstellung
Speyer, Stadtarchiv 11. März 2015

Höchst rühmlicher Fortgang unsers Christenthums und schönen Gottesdienstes dahier – Buchvorstellung
Freinsheim, Altes Pfarrhaus 26. April 2015

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.
Speyer, Villa Ecarius 12. Okt. 2015

Reichskammergerichtspersonal und andere Personen in den Taufbüchern von Predigerkirche und St. Georgen zu Speyer 1593-1689 – Buchvorstellung
Speyer, Historischer Ratssaal 16. Okt. 2015

Höchst rühmlicher Fortgang unsers Christenthums und schönen Gottesdienstes dahier – Geschichte der Freinsheimer Katholiken im 18. Jahrhundert.
Speyer, Gemeindesaal St. Bernhard 4. Nov. 2015

Wie konnte die Katholische Kirche in einem rein evangelischen Umfeld Fuss fassen?
Die Geschichte der Freinsheimer Katholiken im 18. Jahrhundert.
Bad Dürkheim, Haus Catoir 18. Febr. 2016

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.
Frankenthal, VHS-Bildungszentrum 23. Nov. 2016

Man darf gar nicht dran denken, was da im Namen des Deutschen Volkes geschehen ist – Schicksale der jüdischen Familie Sinsheimer aus der Pfalz im Dritten Reich.
Edenkoben, Gymnasium, Leistungskurs Geschichte 15. Febr. 2017

Drei Freinsheimer Häuser und der rote Faden in ihrer Geschichte (Anlass: Tag des offenen Denkmals)
Freinsheim, von-Busch-Hof 10. Sept. 2017

Leben und Sterben in Speyer im Jahrhundert vor der Stadtzerstörung. Die Matrikeln von St. German und St. Peter erzählen.

Speyer, Bibliothek St. German, Am Germansberg 60, Speyer 17. Okt. 2017

Das Herxheimer Gerichtsprotokollbuch 1780-1818 (Buchvorstellung)

Herxheim am Berg, Gemeindehaus 3. Nov. 2017

Perpetuae amicitiae recordationi - zur Erinnerung ewiger Freundschaft. Stammbucheinträge

Speyerer Reichskammergerichtsangehöriger in Stammbücher des 16. und 17. Jahrhunderts.

Speyer, Stadtarchiv 21. Febr. 2018